

An alle freien Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Personalratswahl und Wahl der Beschäftigtenvertreter für den Verwaltungsrat – am 30./31. Mai ver.di wählen!

Auch wenn sich andere das gerne auf ihre Fahnen schreiben: Vor allem dank einer **von ver.di in Auftrag gegebenen juristischen Expertise** können schon **seit 2012 viele freie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter** bei den Personalratswahlen **wählen und gewählt werden!** Dies war die Voraussetzung, dass nun durch eine Änderung im Hessischen Personalvertretungsgesetz (HPVG) **fast alle Freien an den Personalratswahlen teilnehmen können.** Wählen dürfen alle, die in den öffentlich ausgehängten Wählerlisten eingetragen sind. **Macht von Eurem Wahlrecht Gebrauch - wählt ver.di!**

Mi., 25. Mai, 15.00 Uhr: Info-Veranstaltung des Personalrats zum Thema HPVG/Freie mit dem Rechtsexperten Christian Rothländer im Foyer des Sendesaals!

Wir wollen:

- **Keinen Sparkurs auf dem Rücken der Freien**, die das Programm hauptsächlich stemmen
- Die Umsetzung der sogenannten „Roadmap zur Umwandlung von Beschäftigungsverhältnissen“ – **Mehr Freie in Festanstellung**
- **Faire Tarifabschlüsse** – Freie dürfen nicht schlechter gestellt sein als Feste
- Mehr Sicherheit für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die unverschuldet in Not geraten sind, durch Einrichtung eines **Sozialfonds** für Freie
- Schritte zur Einrichtung einer **Vorruhestandsregelung** für Freie
- **Bildungsurlaub** auch für Freie
- **Vereinbarkeit von Familie und Beruf** auch für Freie

Wir haben uns in der Tarifgemeinschaft für einen guten Abschluss bei den jüngsten Tarifverhandlungen eingesetzt – insgesamt 4,6 % für Honorarerhöhungen und Angleichung der Mindesthonorarhöhen in der PopUnit. Wir achten darauf, dass der hr seine Verpflichtungen aus dem „Tarifvertrag Sozialer Schutz (TV SoSch)“ gegenüber freien Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern einhält. **Unterstützt ver.di auch weiter, für die Rechte der Freien einzutreten. Denn nur eine starke Gewerkschaft kann Eure Interessen mit der notwendigen Kraft vertreten.**

Wer seine Stimme am 30./31. Mai nicht persönlich abgeben kann, hat auch die Möglichkeit der **Briefwahl**. Im Intranet findet man alle Informationen.